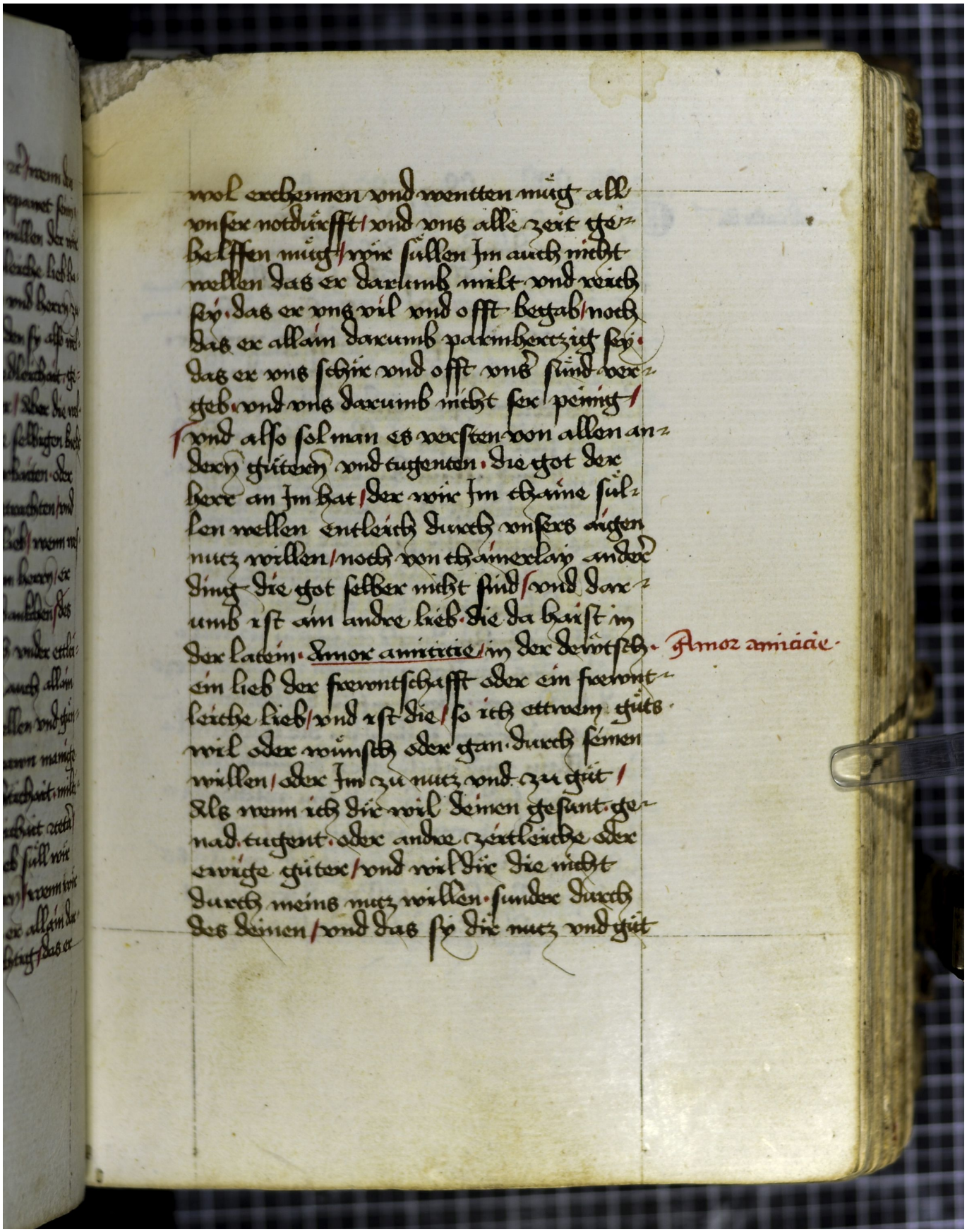
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27053
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



wol erchennen vnd wenten mügt all
vnser notdürfft/ vnd vns alle zeit ge-
helffen mügt/ wir sullen Jm auch nicht
wellen das er darumb milt vnd reich
sey. das er vns vil vnd offt begab/ noch
das er allain darumb parmhertzig sey.
das er vns sehre vnd offt vns sind ver-
geb. vnd vns darumb nicht ser peinig/
vnd also sol man es verstan von allen an-
dern gütern vnd tugenten. Die got der
herre an Jm hat/ der wir Jm chaine sul-
len wellen entleich durech vnsers eigen
nutz willen/ noch von chainerlay andre
ding die got selber nicht sind/ vnd dar-
umb ist ain andre lieb die da haist in
der latein. Amor amicicie/ in der dewtsch. Amor amicie.
ein lieb der freuntschafft oder ein freunt-
leiche lieb/ vnd ist die/ so ich ettwen güts
wil oder wünsch oder gan durech sémen
willen/ oder Jm zu nutz vnd zu güt/
Als wenn ich die wil deinen gesunt ge-
nad tugent oder andre zertleiche oder
ewige güter/ vnd wil die die nicht
durech meins nutz willen sunder durech
des deinen/ vnd das sy die nutz vnd güt